

BASEL * DER RHEIN * LEIPZIG

BÜCHER * URTEILE * NEUE PREISE

Grlefone neue Schweizerliteratur
C. F. RAMUZ

DIE SÜHNE IM FEUER / Novellen
DAS REGIMENT DES BÖSEN / Roman
ES GESCHEHEN ZEICHEN / Roman
Jeder Band gebunden M. 22 (Fr. 5); alle drei in Gesamtausgabe
versteigt als **GESAMMELTE WERKE** M. 45 (Fr. 15)

Hamburgischer Correspondent: Eine große Entdeckung für uns Deutsche: Fanfare gelassen und Banner geschwehrt! Dieser Sohn der Inseln Schweiz ist ein großer Dichter, Rastheraus einem Dichter von solcher Monumentalität hat die Schweiz noch nie zuvor besessen und unter den lebenden Schriftstellern aller Zungen hat er nur wenige seinesgleichen. . . . *Leipziger Tageblatt:* Ein Dichter, wie ihn die Schweiz schon lange nicht hervorgebracht hat. . . . In seiner stillen Demut und ihren Menschen spiegelt sich die Welt und die ungeheure Wirklichkeit unserer Tage. . . . *Die Bergstadt, Breslau:* Ein gewaltiger Volksdichter. . . . *Neue Zürcher Zeitung:* Der größte Prosaikünstler, den die weiche Schweiz besitzt. . . . Die deutsche Nachbildung ist wahrhaft glänzend gelungen. . . . *Basler Nachrichten:* Das imposante Werk des besten westschweizerischen Dichters. . . . *Zürcher Volksblatt:* Die Natur redet; . . . Ramuz wird zum Mythos, der über sich selbst hinausragt.

KONRAD BÄNNINGER
DAS RECHTE LEBEN / Gedichte
Gebunden M. 15 (Fr. 3)

Neue Zürcher Zeitung: Alle Gedichte. . . in ihrer höchsten Logik der Mythik gebracht, die sich enorme Dornen des Herrens bed. . . . Eine Sprache, die ganz Getrieb geworden ist. . . . *Neuer Winterthurer Tagblatt:* Die junge Schweizerlyrik hat in Bänninger ihren talentvollsten Führer.

HERMANN KESSER
REVOLUTION DER ERLÖSUNG / Essay
Broschiert M. 4 (Fr. 1)

Frankfurter Zeitung: Ein göttlicher Dichter. . . Die Schrift Hermans Kessers Gedanken überausgenüßig heraus. Geht im Geiste hundert Jahre zurück und in der politischen Wirklichkeit hundert Jahre vorwärts! ruft sie den Deutschen zu.

Ein klassisches Profawerk
JOHANN PETER HEBEL
BIBLISCHE ERZÄHLUNGEN
Mit Holzschnitten von TOBIAS STIMMER. Gebunden M. 20 (Fr. 5)
Vorzugsausgabe in Halbleinen M. 30 (Fr. 7)

Hermann Basse in der Vossischen Zeitung: Man kann jahrelang moderne Dichter lesen, ohne auf eine Erziehung zu stoßen, die sich so eingibt wie jede dieser biblischen. . . Die Schweiz: Dies Buch dürfte für nicht unbeachtet liegen lassen. Es trägt schwerer als hundert andere.

Dichtung u. Politik des jungen Frankreich
MAGDELEINE MARX
WEIB / Roman

Vorwort von HENRI DARDUSSE. Deutsche Ausgabe von STEFAN ZWIG
Gebunden M. 24 (Fr. 5.50). Das 22. Tausend ist unter der Presse!
Berliner Börsen-Courier: Ein solcher Erfolg kann nur entstehen, wenn ein einzelner Mensch unbewußt das Lebensgefühl einer neuen Epoche ausdrückt. Das ist das Wunder dieses Buchs; es hat keine Scham und wagt doch nirgends schamlos. . . . *Neue Zürcher Zeitung:* Ein wohlwollendes und mit großen künstlerischen Eigenschaften ausgestattetem menschliches Dokument. . . . *Oesterreichische Wochenschrift:* Eine einzigartige, erst und einmalige Selbstoffenbarung des Weibes. . . . *Leipziger Neueste Nachrichten:* Ein Roman, der kaum Vorgänger seinesgleichen haben dürfte. *Der Abend, Wien:* Das Buch gehört in die Hand jeder Frau. *Die schaffende Frau, Dresden:* Ein bahnbrechendes Werk. . . . Man überzeuge sich durch Lesen des Buches von der Gewalt, die es ausstrahlt. . . . *Schweizer Frauenblatt:* Eine befreiende Tat.

FRANCIS JAMMES
DICHTER LÄNDLICH
Deutsch von CLARE GOLL-STUDER. Gebunden M. 18 (Fr. 4)
In Halbleinen M. 22 (Fr. 4.90)

Stefan Großmann im Tagebuch: Der absolute Mangel an höheren Rhythmen wird diesen reizenden Band zu einem großen Erfolg verhelfen. . . . *Hermann Basse in der Vossischen Zeitung:* Das Buch des lebensweisesten und holdsten Idyllikers unserer Zeit. Alles ist fromm auf die Art, wie der heilige Franz fromm war. . . . *Hamburgischer Correspondent:* Das neue Buch Jammes' stellt seinen wundervollen „Massetroman“ noch in den Schatten. . . . *Berliner Volkszeitung:* Eines der wenigen Bücher der Gegenwart, deren bleibender Wert beschieden sein dürfte. . . . *Neuer Winterthurer Tagblatt:* Das Buch liest sich in dieser Form, als wäre Deutsch von Urzeit.

HENRI BARBUSSE
DER SCHIMMER IM ABGRUND / Manifest
Deutsche Ausgabe von IWAN GOLL. Gebunden M. 18 (Fr. 3.50)

Münchener Neueste Nachrichten: Barbusse stellt ein gewaltiges Schicksal auf. Zur Stärke und Kraft des Gedankens kommt der überaus feine Schwung seiner Diction. . . . *Die Tat, Barbusse:* . . . heute das Gewissen Frankreichs, ruft auf Erleuchtung und Umkehr auf. . . . In einer Schrift, die allein schon für ihren starken Wahrheitswillen geliebt und gelesen werden muß.

JOSEPH CAILLAUX
MEINE GEFANGENSCHAFT
Broschiert M. 18 (Fr. 4), gebunden M. 25 (Fr. 5.50)

Elbe unvorhergesehene Umfangvermehrung, durch die sich auch das Erscheinen bis Ende Mai verzögert hat, nötigt uns, die Ladenpreise noch vor Erscheinen zu erhöhen.
Vgl. die Sonderanzeige auf der vorhergehenden Seite!

LEIPZIG * DER RHEIN * BASEL

SE * NEUE AUSLANDSPREISE

Memoirenliteratur
GIACOMO CASANOVA
BEGEGNUNGEN UND ABENTEUER IN DER SCHWEIZ

Neue Ausgabe von RENÉ PRÉVOT. Mit schillerndsten Stichen.
Gebunden M. 18 (Fr. 4)
Stefan Großmann im Tagebuch: Der schönste Roman. . . . der reizendste Teil dieses besessenen Lebens. Das graziöse Dämon hat herzlich empfunden. . . . *Münchener Neueste Nachrichten:* . . . die Stimmensätze des niedergehenden Rokoko. . . . *Duisburger Generalanzeiger:* Wer Casanova ganz kennen will, muß seine Abenteuer lesen.

JOH. GEORG ZIMMERMANN
FRIEDRICHS DES GROSSEN LETZTE TAGE
Mit Zimmernanus tragischer Biographie von RICARDA HUCH
Gebunden M. 12 (Fr. 2.80)

Staatsanzeiger für Württemberg: Viel Menschliches erfahren wir vom Sterbelager eines Großen. Die von Ricarda Huch beigelegte Biographie in kurzen anschaulichen Bildern ist ein besonderes literarisches Kleinod. . . . *Weser Zeitung, Bremen:* Ein köstlicher Satz unserer Memoirenliteratur, die Neuveröffentlichung ist herzlich begrüßen.

DAVID HESS
MEINE GESCHICHTEN UND SCHWÄNKE VOM LANDVOGT VON GREIFENSEE
Vorwort von HERMANN WILDMANN
Mit zeitgenössischen Stichen. Gebunden M. 13 (Fr. 2.80)

Münchener Neueste Nachrichten: Ein Schweizer Prosaiker. . . . der erwählte Mann war im Leben noch viel reicher, knorriger und lustlicher, als bei Gotfried Keller herauskommt; ich für meinen Teil gestehe offen, daß mir der Solomons Landolt bei Heß lieber ist als bei Keller. . . . *Neue Zürcher Zeitung:* Diese höchst originelle Neuausgabe ist mit feinem Gefühl für das Streifliche und sprachlich Gedächtnis ausgewählt worden. Die Ausstattung ist schön ausführend. . . . *Augsburger Postzeitung:* Solche Vorlese liest unsere Zeit.

LEOPOLD VON RANKE
DIE REFORMATION IN DER SCHWEIZ
Gebunden M. 12 (Fr. 2.80)

Staatsanzeiger für Württemberg: Wer Rankes kleinsten Buch, seine feinsinnigste Schöpfungskunst liest, den braucht es nicht besonders empfohlen zu werden. . . . *National-Zeitung, Basel:* Die Schilderung liest sich wie eine sinnvolle Erzählung. . . .

DIE ERINNERUNGEN AN BÖCKLIN
Herausgegeben von BERNHARD WYSS. Gebunden M. 12 (Fr. 2.80)

Hamburgischer Correspondent: Das Buch enthält mehr als ander Künstlerromane. . . . Es enthält Arnold Böcklin vor dem gewohnlichen Bewahren, auch wenn er nie ein Bild gemalt hätte. . . . *Baslerischer Handweiser:* Man ist erstaunt über die Fülle wesentlicher Züge.

Die schönen illustrierten Bände
LANDSKNECHTSKUNST

Herausgegeben von Dr. ALBERT BAUR. Gebunden M. 16 (Fr. 3.80)
Frankfurter Tagesspost: Eine ganz prächtige Publikation. Das wilde, ursprüngliche Leben und Treiben der Zeit lebt in diesen anschaulich zum Teil gezeichneten Arbeiten. . . . *Sozialistische Monatshefte:* Vom europäischen Geist des ausgehenden Mittelalters bis. . . . *Deutsche Tageszeitung:* Eine weber Augenweide!

SCHÖNE ALTE SCHWEIZ
Gestochen von MERIAN

Herausgegeben von Dr. ALBERT BAUR. Gebunden M. 16 (Fr. 3.80)
Göttinger Zeitung: Ein schön ausgestatteter, inhaltlich köstlicher Band. Wie groß der rein künstlerische Wert Merianscher Steche ist zeigt diese Auswahl der Schweizer Blätter. . . . *Literarischer Handweiser:* Merian hat kompositiv, mit niederländischen Malergut durchführbare Steche, . . . ein ungemein interessantes Werk, in einer für die Allgemeinheit dienlichen Form herausgegeben. . . . *Deutsche Tageszeitung:* Die Vergangenheit kommt wie ein Traumbild zu uns.

ZEITGENOSSEN CHODOWIECKI
Begleitwort von OUGA AMBERGEL. Gebunden M. 16 (Fr. 3.80)

Dresdener Anzeiger: Es ist der Mühe wert, alle diese Künstler kennen zu lernen, die so sicher und best in der Kultur ihrer Zeit stehen. . . . *Neue Zürcher Zeitung:* Das Begleitwort ist lehrer Leben, Anschaulichkeit, Farbe, gute Laune, stimmungsvolle Zeichnung geworden. . . . *Schweizer Frauenblatt:* Ein Buch für den Sonntag.

DER ANTI-PHILISTER
Malen DISTELN Kalender

Begleitwort von JULES COULIN. Gebunden M. 16 (Fr. 3.80)

Der Kunstwanderer, Berlin: Der Name des vormaligen schweizerischen Malers wird durch dies schöne Buch an Klang gewinnen. . . . Land und Leute sind mit genialer Wucht selbständig beworben. . . . *Berliner Tagewacht:* Wie erfindet dies Buch zur rechten Zeit! Wie modern, lebenswahr, malen die ausgezeichnet wiedergegebenen Zeichnungen in diesem Tagen an!

ZEICHNUNGEN FERDINAND HODLERS
Mit Essay von HERMANN KESSER. Gebunden M. 16 (Fr. 3.80)
Erscheint Mitte Mai

SCHWEIZERISCHE GRAPHIK SEIT HODLER
Herausgegeben von Dr. ALBERT BAUR. Gebunden M. 16 (Fr. 3.80)
Göttinger Zeitung: Dies haben die Schweizerkünstler ihren reicheitenden Kollegen immer voraus: das ist die Wille und das Licht der Dinge, das ihre Augen heller und strahlender macht. So bietet die vorliegende Sammlung, deren Malerei und gewählte höhere Ausstattung lebhaft entspricht, viel Anregung auch für uns Deutsche. . . . *Magdeburger Volksstimme:* Ein beachtbares literarisches- und Notwendigwerk für Künstler und Sammler.

Von allen sechs Bänden erschien eine Vorzugsausgabe auf
weissen halbfreiem Papier. In Halbleinen M. 50 (Fr. 10)
in Pappeband - soweit vorrätig - M. 50 (Fr. 7)